



Wacker Neuson SE – Ordentliche (virtuelle) Hauptversammlung 2020

Bericht des Vorstands: Martin Lehner (CEO), Wilfried Trepels (CFO), Alexander Greschner (CSO)

Überblick 2019 **01**

Strategie 2022 – Fortschritte **02**

Finanzen **03**

Forschung & Entwicklung **04**

Vertrieb & Service **05**

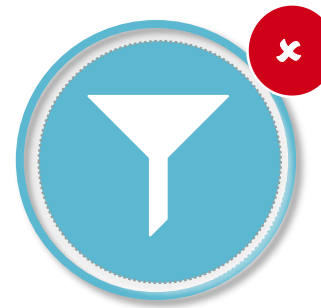
Q1/20 & Ausblick, TO HV 2020 **06**



**Zweistelliges
Umsatzwachstum
auf neues Allzeithoch**



**Umsatzziel übertroffen –
Ergebnisziel jedoch nicht
erreicht**



**Net Working Capital
erhöht – Cashflow
belastet**



**Strategie 2022:
Wichtige Maßnahmen
zur Reduzierung
von Komplexität umgesetzt**

Überblick 2019

01

Strategie 2022 – Fortschritte

02

Finanzen

03

Forschung & Entwicklung

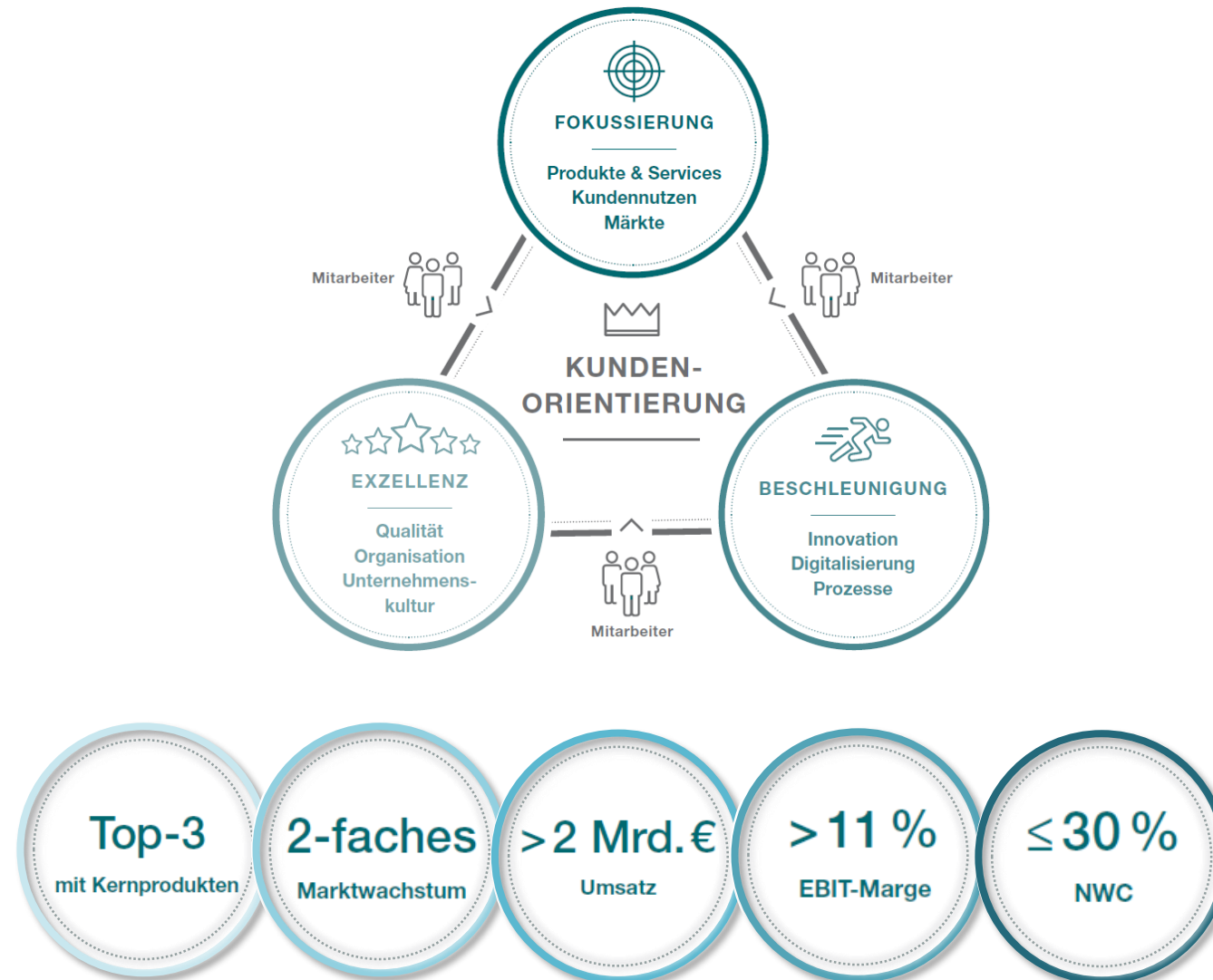
04

Vertrieb & Service

05

Q1/20 & Ausblick, TO HV 2020

06



Straffung des Produktionsverbunds

Anzahl Produktionswerke von acht auf sieben reduziert.

Fokussierung auf Kernkompetenzen

Deutliche Verringerung der Fertigungstiefe im Werk Menomonee Falls, USA.



Fokussierung auf Kernprodukte

Produktion von **Komplementärprodukten** (Pumpen, tragbare Generatoren und Flügelglätter) **ausgelagert** bzw. **verkauft**.

Intensive Einbindung der Kunden in Produktneuentwicklungen durch

„**Voice-of-Customer**“-

und erstmalige Durchführung eines

„**Voice-of-Service**“-Events.



Wacker Neuson eStore Plattform

auf weitere Länder ausgerollt.

„New Business“

Serviceangebote WeCare und EquipCare **bieten**
einen **Mehrwert** an Service.

Erweiterung des

vollelektrischen Produktportfolios.



Ersatzteilverfügbarkeit

auf 95% gesteigert



Erfreuliche Ergebnisse der

Mitarbeiterbefragung 2019

85% der Mitarbeiter
sind **stolz**, bei der
Wacker Neuson Group
angestellt zu sein.

Ausbau des

Händlernetzwerkes

in Nordamerika und China.



Fortschritte beim weltweiten Roll-out der

Ersatzteil- und Serviceorganisation.

Verschlinkung der

konzerninternen Lieferkette

durch Integration der konzerneigenen Logistikgesellschaften.



Überblick 2019

01

Strategie 2022 – Fortschritte

02

Finanzen

03

Forschung & Entwicklung

04

Vertrieb & Service

05

Q1/20 & Ausblick, TO HV 2020

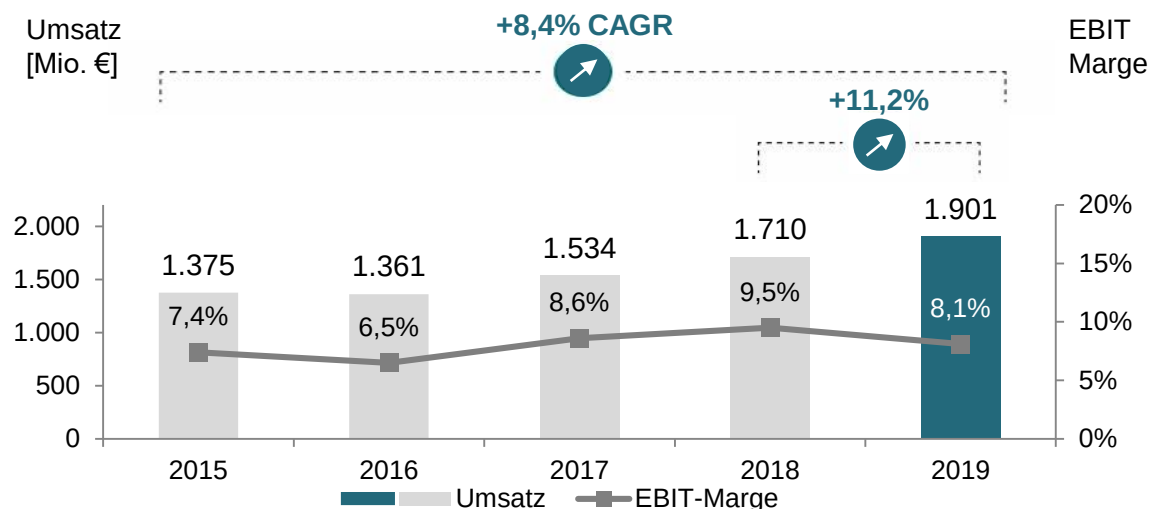
06

Umsatz + 11% z. VJ., Profitabilität belastet



Wacker Neuson
Group

2019: Umsatz weiterhin auf Wachstumskurs



Gewinn- und Verlustrechnung (Auszug)

Mio. €	2019	2018
Umsatz	1.901,1	1.710,0
Bruttoergebnis	474,9	458,4
<i>in % vom Umsatz</i>	25,0%	26,8%
Op. Kosten (exkl. sonstige Aufwend./Erträge)	-337,5	-309,3
<i>in % vom Umsatz</i>	-17,8%	-18,1%
EBIT	153,1	162,3
<i>in % vom Umsatz</i>	8,1%	9,5%
Finanzergebnis	-15,6	-14,1
Ertragsteuern	-49,0	-58,4
Periodenergebnis	88,5	144,6
EPS (in €)	1,26	2,06
bereinigtes Jahresergebnis¹	88,5	98,8
bereinigtes EPS (in €)¹	1,26	1,41

Kommentar Geschäftsjahr 2019

Konzernumsatz +11,2% z. Vj. (währungsbereinigt +9,8%)

- Wachstum in allen Regionen und Geschäftsbereichen
- Überproportionales Wachstum mit Maschinen für die Landwirtschaft

Bruttoergebnis +3,6% z. Vj. (Bruttoergebnismarge -1,8 PP)

- Kürzungen der Produktionsprogramme i. Z. m. dem angestrebten Vorratsabbau führen zu Unterauslastungen in den Werken
- Restrukturierung des nordamerikanischen Werkes
- Abverkäufe von Vorräten, insbesondere in den USA und Skandinavien

EBIT -5,7% z. Vj. (EBIT-Marge -1,4 PP)

- Operative Kosten nominal gestiegen aufgrund höherer Umsätze und höherer Marketingkosten (Messe bauma)
- Entwicklung der operativen Kosten unterproportional zum Umsatzanstieg (Anteil am Umsatz: 17,8%; Vorjahr: 18,1%)

Ergebnis je Aktie -38,8% z. Vj. (bereinigt -10,6%)

- Finanzergebnis mit -15,6 Mio. € unter Vj. (2018: -14,1 Mio. €) aufgrund erhöhter Zinsaufwendungen
- Konzernsteuerquote bei 35,6% (2018: 28,8%); Anstieg über Vorjahreswert aufgrund des steuerbegünstigten Verkaufs einer Immobiliengesellschaft im Jahr 2018 und aufgrund von Verlusten in Gesellschaften, auf die keine latenten Steueransprüche gebildet werden können
- Periodenergebnis deutlich unter Vorjahr (Verkauf einer Immobiliengesellschaft des Konzerns im Jahr 2018)

Entwicklung nach Regionen und Geschäftsbereichen

Wachstum in allen Regionen

	Umsatz [Mio. €]	Anteil	Δ	EBIT ¹
Europa	1.379,0	73%	+10%	161,5
Amerikas	459,5	24%	+15%	-2,9
Asien-Pazifik	62,6	3%	+5%	-1,9
FY 2019	1.901,1	100%	+11%	153,1

Kompaktmaschinen bleiben Wachstumstreiber

	Umsatz [Mio. €] ²	Anteil	Δ
Baugeräte	485,3	25%	+6%
Kompaktmaschinen	1.052,8	55%	+14%
Dienstleistungen	382,5	20%	+9%
FY 2019	1.920,6	100%	+11%

Kommentar Geschäftsjahr 2019

Umsatz Europa +10,4% (währungsbereinigt +10,3%)

- Wachstum von breiter Mehrheit der europäischen Länder getragen; deutlich zweistelliges Wachstum u.a. in England trotz schwierigen Marktumfelds
- Umsatz im Bereich Landwirtschaft +21,2% (Konzernmarken Kramer und Weidemann)
- Ergebnisentwicklung insbesondere von der Reduzierung der Produktionsprogramme im zweiten Halbjahr geprägt

Umsatz Amerikas +14,5% (währungsbereinigt +9,1%)

- Hohe Nachfrage nach Produkten der Baustelleninfrastruktur
- Deutlich gesteigener Absatz von Kompaktladern und weiteren Kompaktmaschinen wie Baggern, Dumpfern und Tele-Handlern
- Fortschritte im Ausbau des nordamerikanischen Händlernetzwerkes
- EBIT¹ über Vorjahr (+3,2 m€), jedoch aufgrund von Restrukturierungskosten sowie Anlaufschwierigkeiten bei der Etablierung neu aufgesetzter Prozesse weiterhin negativ

Umsatz Asien-Pazifik +4,7% (währungsbereinigt +4,7%)

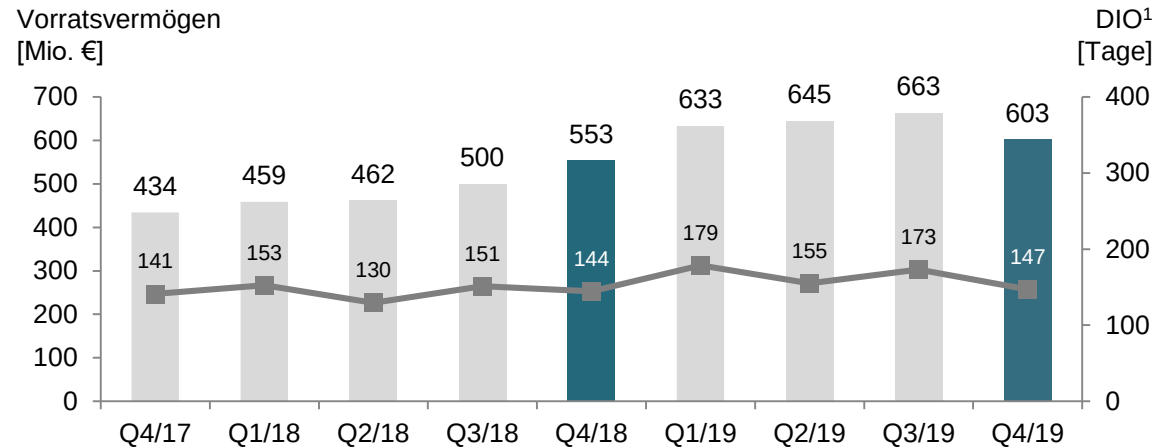
- Kontinuierlicher Ausbau der lokal produzierten Produktpalette
- Erhöhter Preisdruck in China und Australien

Net Working Capital deutlich erhöht

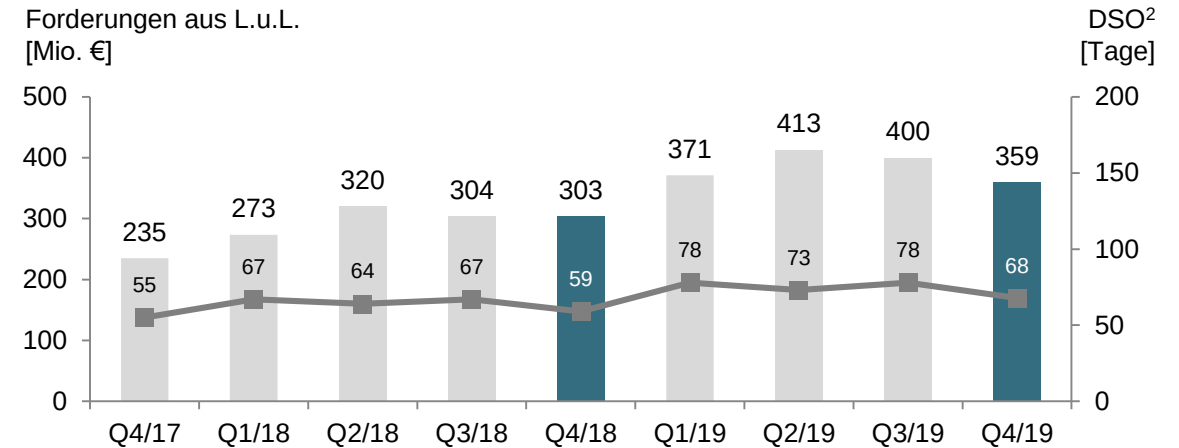


**Wacker Neuson
Group**

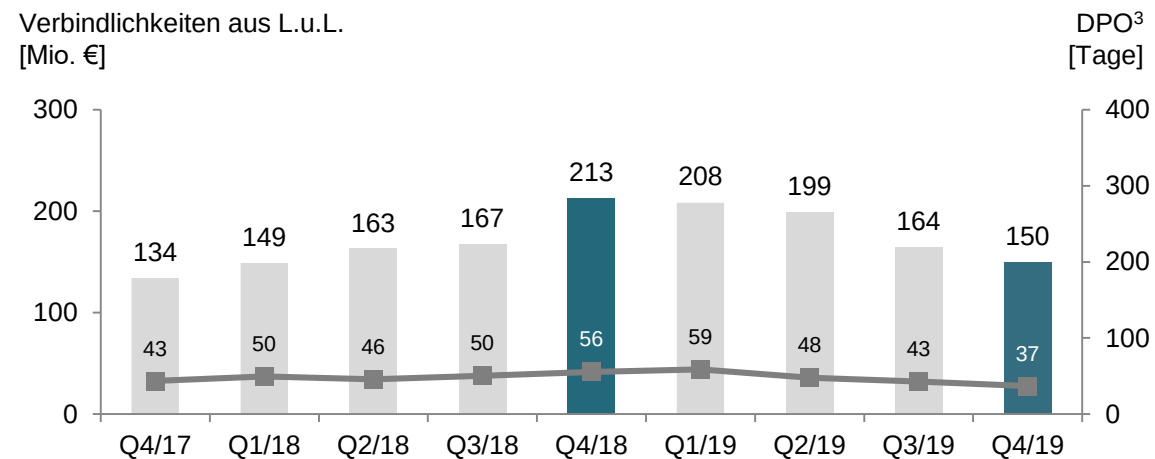
Vorratsvermögen



Forderungen aus Lieferungen und Leistungen



Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen



Kommentar Geschäftsjahr 2019

- Vorratsvermögen trotz deutlichem Vorratsabbau im vierten Quartal weiterhin über Plan
- Anstieg Forderungen aus Lieferungen und Leistungen im Vgl. z. Vj. durch erhöhtes Geschäftsvolumen und den Ausbau des Händlernetzes in Nordamerika
- Rückgang Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen im Zusammenhang mit reduzierter Produktionsleistung im zweiten Halbjahr

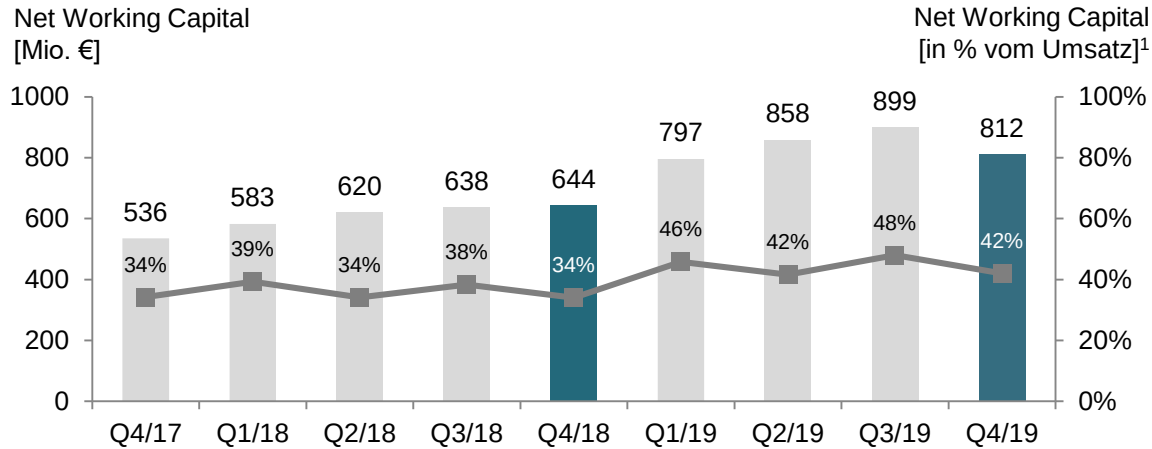
➔ Net Working Capital deutlich erhöht (siehe Folgeseite)

Trendwende beim Cashflow im vierten Quartal

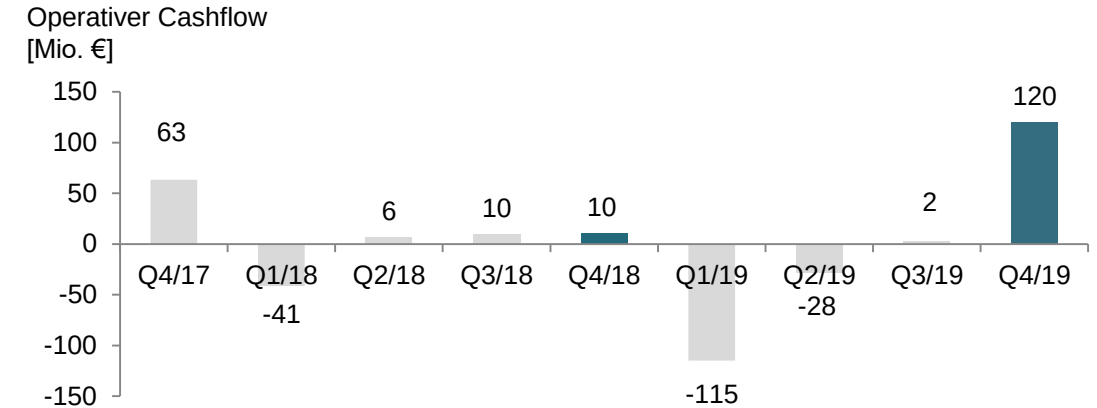


**Wacker Neuson
Group**

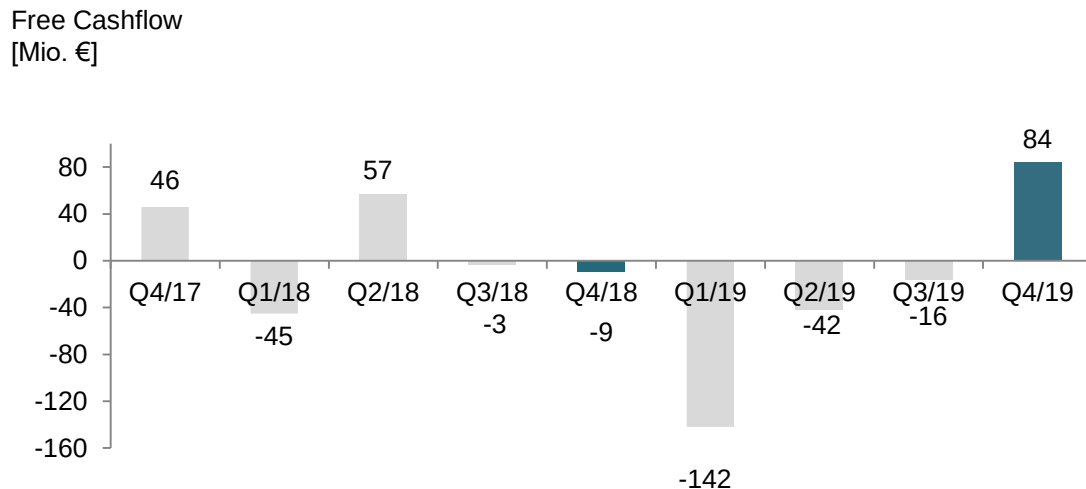
Net Working Capital



Operativer Cashflow



Free Cashflow



Kommentar Geschäftsjahr 2019

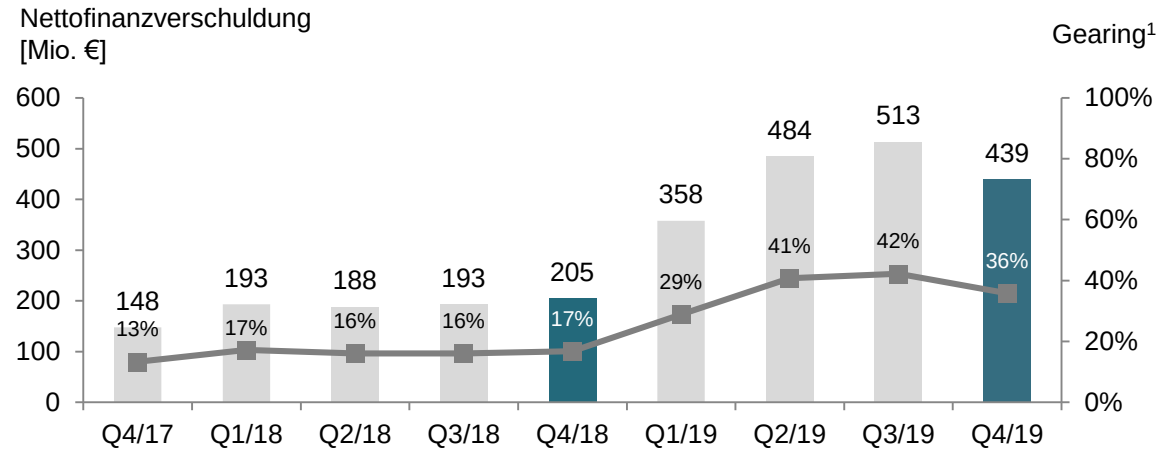
- Zunahme Net Working Capital im Vgl. z. Vj. durch Anstieg von Vorräten und Forderungen aus L.u.L. sowie gesunkene Verbindlichkeiten ggü. Lieferanten (siehe vorhergehende Folie)
- Deutliche Verbesserung des Free Cashflow im vierten Quartal: Fortschritte beim Abbau von Vorräten
- Investitionen² mit 89,2 Mio. € deutlich über Vorjahr (2018: 73,3 Mio. €); Erhöhte Investitionstätigkeit in zukünftiges Wachstum, insbesondere Erweiterungen an den europäischen Produktionsstandorten

Bilanz mit gestiegenem Fremdkapitalanteil

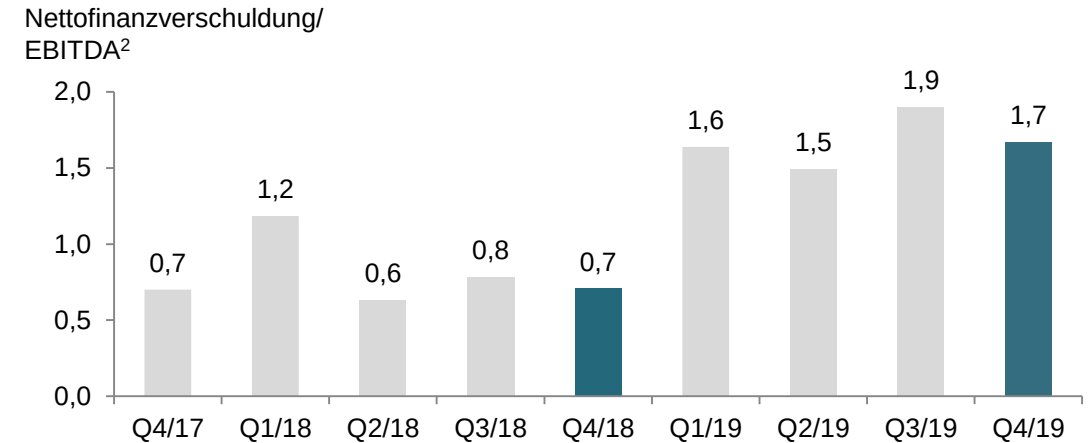


Wacker Neuson
Group

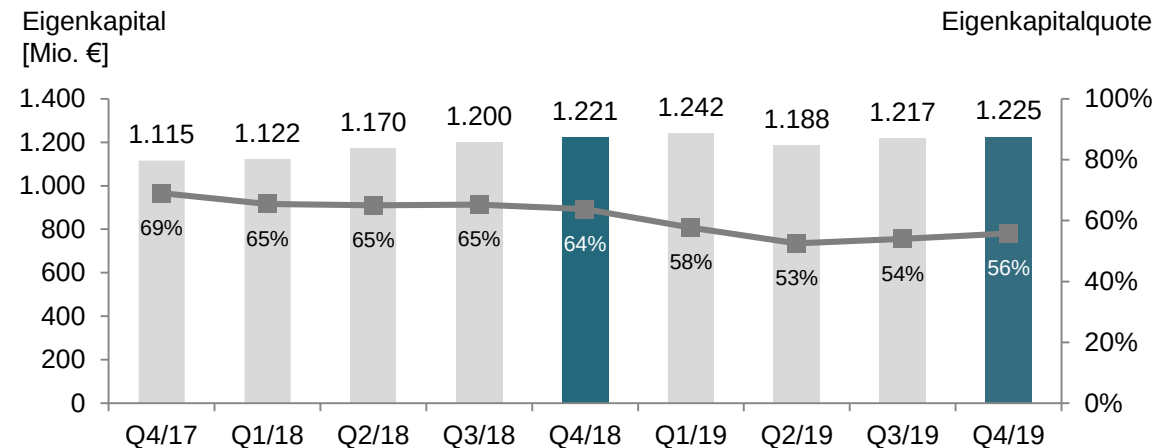
Nettofinanzverschuldung und Gearing¹



Nettofinanzverschuldung/EBITDA²



Eigenkapitalquote unter Vorjahr

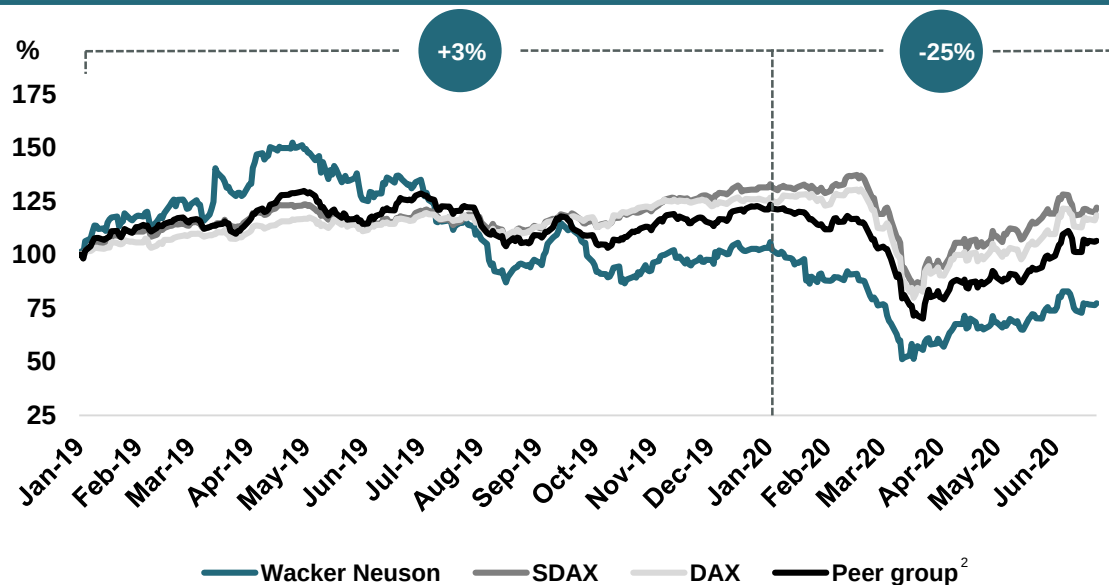


Kommentar Geschäftsjahr 2019

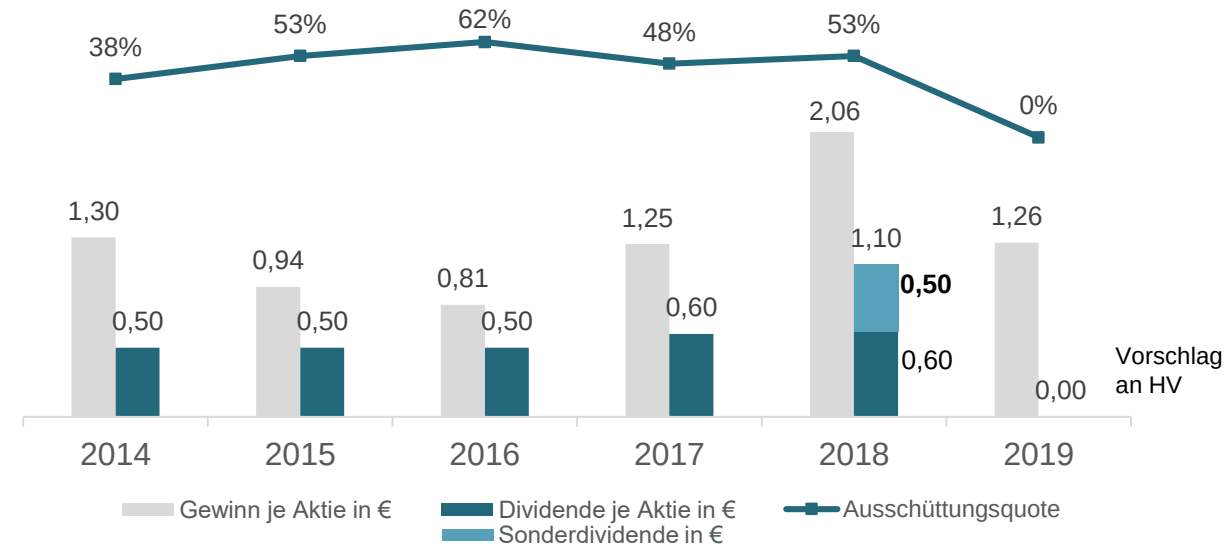
- Nettofinanzverschuldung sowie Verschuldungsgrad (Gearing) deutlich erhöht
- Aufnahme eines Schuldscheindarlehens in Q2/19 in Höhe von 150 Mio. € zu attraktiven Konditionen
- Verhältnis von Nettofinanzverschuldung zu EBITDA über Plan
- Eigenkapitalquote durch Erstanwendung des IFRS 16 (Bilanzverlängerung durch Ansatz abgezinster Miet- und Leasingverbindlichkeiten) strukturell um rund 2 PP niedriger

Aktie und Dividendenvorschlag

Kursentwicklung¹



Covid-19: Aussetzung der Dividende vorgeschlagen



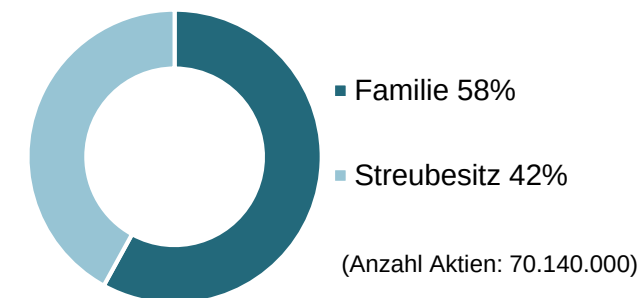
Kennzahlen

in €	2019	2018
Gewinn je Aktie	1,26	2,06
Buchwert je Aktie	17,47	17,41
Jahresschlusskurs	17,05	16,52
Marktkapitalisierung (Mio. €)	1.195,9	1.158,7

Coverage³

Bank	Ziel (€)	Empfehlg.	Datum
Hauck & Aufhäuser	21,00	Kaufen	25.06.2020
Warburg	17,00	Kaufen	08.05.2020
Bankhaus Lampe	16,00	Kaufen	09.06.2020
Jefferies	15,50	Kaufen	15.05.2020
Metzler	13,50	Kaufen	08.05.2020
Berenberg	12,50	Kaufen	22.04.2020
Commerzbank	10,00	Halten	17.06.2020
Kepler Cheuvreux	7,50	Reduzieren	18.05.2020

Aktionärsstruktur



Überblick 2019

01

Strategie 2022 – Fortschritte

02

Finanzen

03

Forschung & Entwicklung

04

Vertrieb & Service

05

Q1/20 & Ausblick, TO HV 2020

06

zero emission



1 Akku – 7 Geräte



ACBe

NEW



AS30e



AS50e



AS60e

NEW



AP1840e



AP1850e



AP2560e

NEW



803 dual power



EZ17e

NEW



eHoftrac



WL20e



KL25.5e



5055e



DT10e



DW15e

NEW

Die emissionsfreie Baustelle



Wacker Neuson
Group



„Noch gibt es keine Auflagen zur Schadstoffreduzierung, aber wir möchten in Kopenhagen in den nächsten Jahren Regulierungen einführen.“
JØRGEN ABILDGAARD, DIREKTOR DES KLIMAPROGRAMMS DER STADT KOPENHAGEN

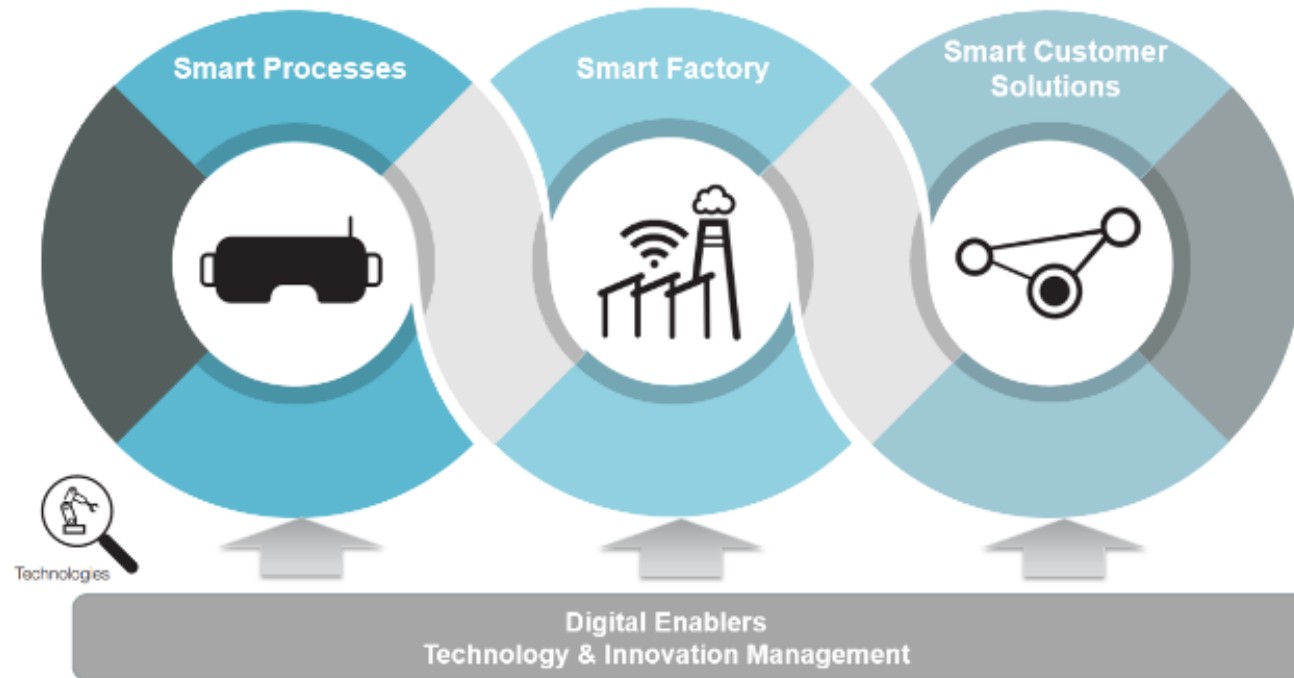
Vom Bodenaufbruch bis zu Verdichtungsarbeiten wurde die gesamte innerstädtische Baustelle in Kopenhagen vollkommen emissionsfrei und sehr geräuscharm betrieben.



„Wir sind zurzeit der einzige Anbieter weltweit, der ein Komplettdprogramm an emissionsfreien Maschinen für kleine bis mittlere innerstädtische Baustellen zur Verfügung stellt.“
JAN JØRGENSEN, SALES MANAGER, WACKER NEUSON DÄNEMARK



3 Säulen der Digitalisierung



Überblick 2019

01

Strategie 2022 – Fortschritte

02

Finanzen

03

Forschung & Entwicklung

04

Vertrieb & Service

05

Q1/20 & Ausblick, TO HV 2020

06

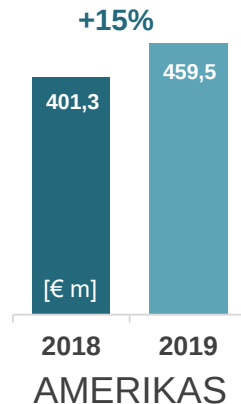
2019: Hauptaktivitäten in den Regionen¹



Wacker Neuson
Group

Nordamerika

- Entwicklung Vertragshändlernetz regional auf Plan
- Gute Entwicklung mit Großvermietern



24%

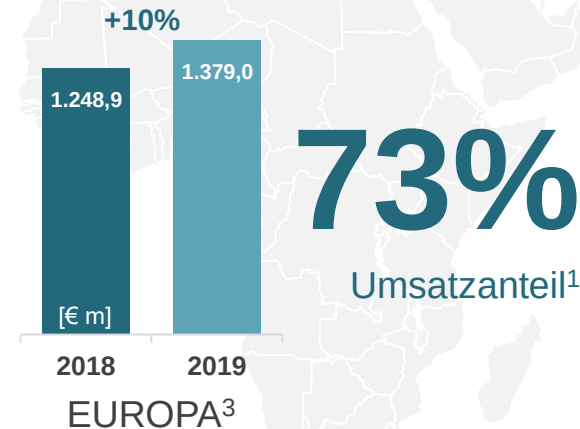
Umsatzanteil¹

Lateinamerika

- Wirtschaftspolitische Entwicklung kritisch
- Schließung des Werkes in Brasilien
- Ausbau der Händlernetze

Europa

- Starke Entwicklung in den Direktvertriebsmärkten² sowie in UK und Frankreich
- Zweistelliges Wachstum im Bereich Landwirtschaft
- Aftermarktgeschäft deutlich beschleunigt



Afrika

- Anpassung von Direkt- auf Händlervertrieb
- Geschäftsausdehnung in weitere afrik. Länder

China

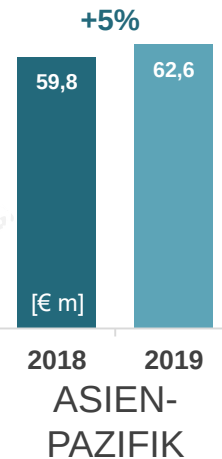
- Enormer Preisdruck in wachsendem Markt
- Ausbau des Händlernetzes für Kompaktmaschinen
- Erweiterung Produktprogramm im Railwaygeschäft

3%

Umsatzanteil¹

Südostasien

- Turnaround ASEAN positiv abgeschlossen
- Partnerschaft für den Vertrieb von Kompaktmaschinen mit MHE Demag



Australien

- Ausbau des Händlernetzes für Kompaktmaschinen
- Partnerschaft mit Großvermieter für Verdichtungstechnik
- Anpassung der lokalen Kostenstruktur

2019: Überproportionales Wachstum in der Landwirtschaft



Wacker Neuson
Group



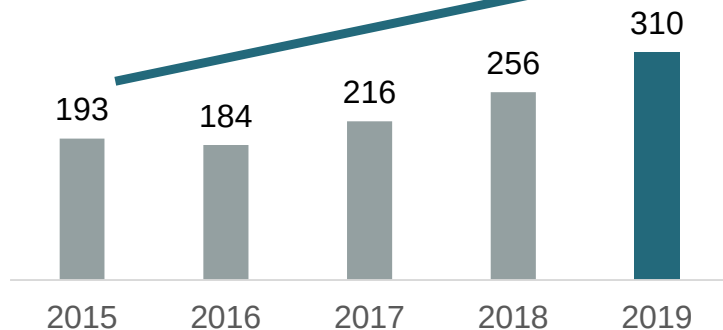
KRAMER
on the safe side



Umsatzentwicklung in der Landwirtschaft

Umsatz [Mio.€]

+12,6% CAGR



+21%

Wachstum mit
Kompaktmaschinen in der
Landwirtschaft¹



16%

des Konzernumsatzes entfallen
auf die Landwirtschaft¹



WEIDEMANN
designed for work



Erfolgreiche Produkteinführungen (1) – zero emission



Wacker Neuson
Group



Elektrischer Minibagger

EZ17e



Elektrischer Raddumper

DW15e



Hochfrequenz-
Innenrüttlersystem

ACBe

Erfolgreiche Produkteinführungen (2) – Dual View Dumper



Wacker Neuson
Group



Bedien- und Sitzkonsole um 180° drehbar

Bietet optimale Sicht beim Transport, Beladen und Entladen



Koppelsatz

DPU110



Akkubetriebene Vibrationsplatte

AP2560e



Akkustampfer

AS60e





EquipCare für Transparenz im Fuhrparkmanagement



WE CARE

Rundum-Sorglos-Serviceangebot „WeCare“

Vertrieb (EMENA & CIS¹)



JOHN DEERE

Kramer³ vertreibt Maschinen
über Händlernetz von John Deere

OEM (global²)



CATERPILLAR®

Wacker Neuson produziert
für Caterpillar²

OEM (APAC)



JOHN DEERE

Wacker Neuson produziert
für John Deere

Überblick 2019

01

Strategie 2022 – Fortschritte

02

Finanzen

03

Forschung & Entwicklung

04

Vertrieb & Service

05

Q1/20 & Ausblick, TO HV 2020

06



**Nach starkem Jahresauftakt
erste Auswirkungen von
Covid-19 im März**



**EBIT-Marge dank strikter
Kostenkontrolle und
gesteigerter Produktivität
nur leicht rückläufig
(7,0%; -0,1PP)**



**Net Working Capital
rückläufig – Cashflow
leicht positiv**



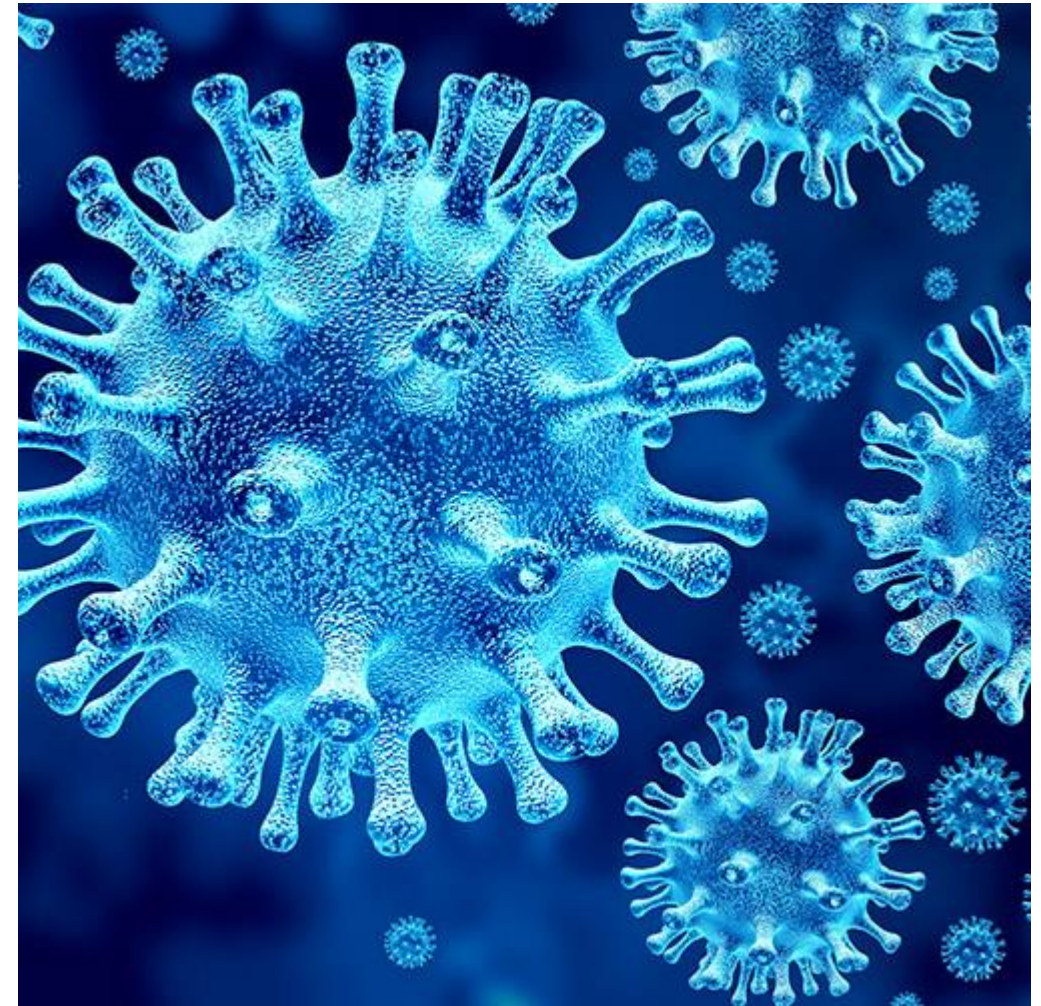
**Kostenreduzierungs- und
Effizienzsteigerungs-
programm in Umsetzung**

Marktseitige Auswirkungen

- ▶ Bisher keine wesentlichen Stornierungen aufgrund von Covid-19
- ▶ Verschiebungen von Auslieferungen an Kunden im Q1/20
- ▶ Rückläufiger Auftragseingang durch gesunkene Investitionsneigung der Kunden (insbesondere Vermietketten)

Innerbetriebliche Auswirkungen

- ▶ Einsatz von Krisenteams, Schutzmaßnahmen für Mitarbeiter
- ▶ Deutliche Reduktion der Produktionsprogramme
- ▶ Supply-Chain-Management intensiviert, um Unterbrechungen in der Lieferkette entgegenzuwirken
- ▶ Ausweitung Home-Office
- ▶ Betriebsferien teilweise vorgezogen, Einsatz verschiedener Modelle von Kurzarbeit



Schwerpunktthemen

► Das KEP umfasst alle Bereiche des Konzerns

Produktion & Einkauf

- Materialpreissenkungen
- Bezugskosten
- Kostenunterdeckungen
- Restrukturierung USA (Produktion)

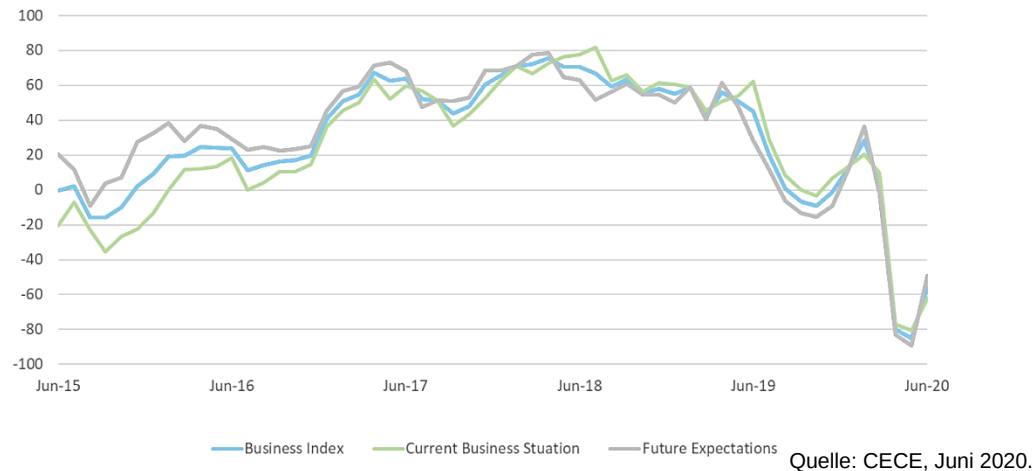
Vertrieb & Admin.

- Restrukturierung Vertriebsstruktur
- Transportkosten
- Konsequente Preisdurchsetzung
- Restrukturierung USA (Vertrieb)

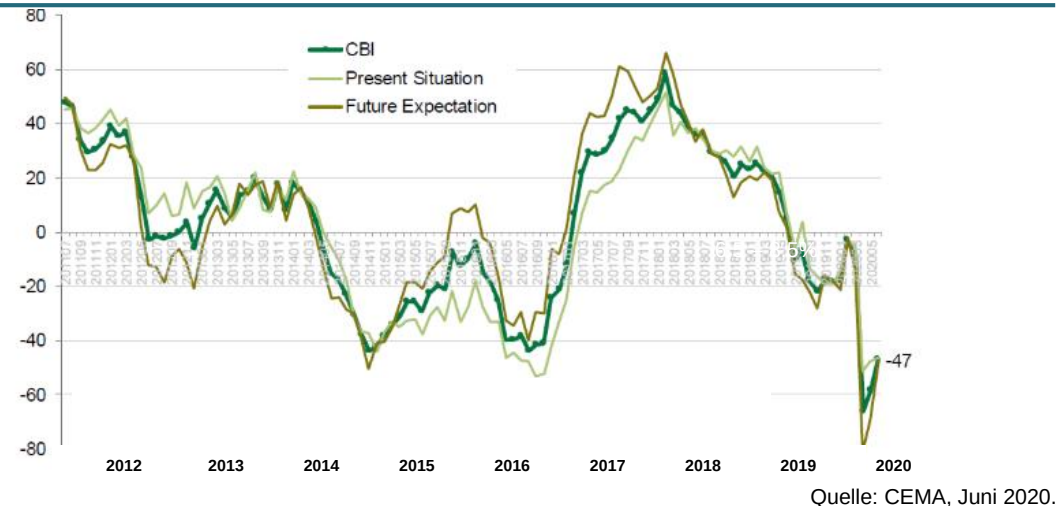
Abbau Vorräte

► Das KEP hat 4 Schwerpunktthemen in Produktion & Einkauf und Vertrieb & Administration.

Bauwirtschaft: Geschäftsklima



Landwirtschaft: Geschäftsklima



Prognose für das Geschäftsjahr 2020 zurückgenommen

- **Geschäftsklima in der Bauwirtschaft** laut Stimmungsbarometer des CECE auf All-time-low, aber mit deutlicher Erholung im Juni
- **Geschäftsklima in der Landwirtschaft** laut Stimmungsbarometer der CEMA auf niedrigstem Stand seit der Finanzkrise 2008/2009
- **Große Unsicherheit** hinsichtlich der weiteren Ausbreitung des Coronavirus und des Ausmaßes der von Regierungen verhängten Schutzmaßnahmen; operative und finanzwirtschaftliche Risiken deutlich gestiegen
- **21. April 2020: Rücknahme der Prognose für 2020**
 - Geschäftsumfeld gegen Ende Q1/20 verstärkt eingetrübt; Umsatz und Auftragseingang in der ersten Aprilhälfte deutlich unter Vorjahr
 - Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Kundennachfrage, Verfassung der globalen Lieferketten sowie die Produktionsleistung des Konzerns derzeit nicht quantifizierbar
 - ▶ Reduktion von Produktionsprogrammen, vorgezogene Werksferien, Einsatz verschiedener Kurzarbeitsmodelle
- **Ursprüngliche Prognose, veröffentlicht am 16. März 2020:**
 - Umsatz zw. 1.700 und 1.900 Mio. €,
 - EBIT-Marge zw. 6,5 und 8,5%,
 - Investitionen in Höhe von 80 bis 100 Mio. €,
 - Net Working Capital in % vom Umsatz stagnierend bis leicht unter Vorjahresniveau

URBANISIERUNG



- Instandhaltung der Infrastruktur
- Begrenzter Raum
- Saubere Luft
- Lärmbelastung
- Wachsender Wohlstand

BEVÖLKERUNGSWACHSTUM



- Nahrungsmittelbedarf
- Mechanisierung
- Infrastrukturbedarf
- Wohnraum
- Energieeffizienz
- Abfallentsorgung

DIGITALISIERUNG



- Prozess-Optimierung
- Telematik
- "Smart products"
- Building Information Modeling (BIM)

Dienstag, 30. Juni 2020

10:00 Uhr

Wacker Neuson SE, Preußenstr. 41, 80809 München

Die Hauptversammlung findet als virtuelle Hauptversammlung ohne physische Präsenz der Aktionäre und ihrer Bevollmächtigten (mit Ausnahme der Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft) statt.

Tagesordnung

- **TOP 1: Vorlage der Jahresabschlussunterlagen**
- **TOP 2: Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns**
- **TOP 3: Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2019**
- **TOP 4: Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2019**
- **TOP 5: Beschlussfassung über die Bestellung des Abschlussprüfers**
- **TOP 6: Neuwahlen zum Aufsichtsrat**
- **TOP 7: Beschlussfassung über die Zustimmung zu einem Gewinnabführungsvertrag zwischen der Wacker Neuson SE und der Kramer-Werke GmbH**